

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 18.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolia-Druck Landeck

Nr. 44

Landeck, den 2. November 1963

18. Jahrgang

An der Schwelle zur Ewigkeit

Wir stehen vor einer Tür; vielleicht ist sie uns sogar vertraut. Und doch finden wir den Mut nicht, sie zu öffnen. Da ist ein Klingelknopf, mit dem wir unsere Ankunft melden könnten, aber wir wagen nicht, ihn zu berühren, besorgt darum, wer hinter der Tür stehen und sie uns aufhalten möchte; unsicher, wer oder was uns empfangen wird, ob wir hineingebeten werden und wo hinein. So stehen wir an der Schwelle. Jeden Tag aufs Neue. Auf der Schwelle zwischen dem Heute und dem Morgen, zwischen Abschied und Wiedersehen, Glück und Unglück, Abbruch und Neubeginn. Und endlich und immer wieder: auf der Schwelle zwischen Leben und Tod. Ist es schwer, diese Schwelle zu übertreten, auch wenn wir dahinter das Glück vermuten? Ja, es ist schwer. Denn ein Stück Unerbittlichkeit liegt in diesem Übertritt, ein endgültiger Entschluß, ein Schluß mit dem, was wir zurücklassen.

Vincent van Gogh, dieser Leidenschaftliche, Leidende und Brennende, der Maler des verzweifelten Aufbegehrens und der demütigen Hingabe, hat diesen alten Mann gemalt, der auf einem derben Holzstuhl vor der Helle eines Fensterausschnittes sitzt. Ein Jahr vor seinem Selbstmord hat van Gogh den armseligen Alten gemalt, der gewiß zu den Insassen des Hospitals von Arles gehörte, in dem der Künstler die erste düstere Zeit nach dem Ausbruch seines Leidens verbrachte. „An der Schwelle der Ewigkeit.“ Der Titel dieses Bildes scheint den Halluzinationen van Goghs entsprungen, die ihn in diesen Monaten zwischen glücklichem, überschwänglichem Schaffen quälend heimsuchten; er scheint bezeichnend für Mensch und Leben van Goghs überhaupt.

Denn all sein Kampf, alle Verzweiflung und alle Beseligung im Schaffen, wurzelten sie nicht zuletzt im Zwielflicht des Übergangs, im zögernden Überschreiten der Schwelle zwischen Welt und Ewigkeit?

Der alte Mann auf dem Holzstuhl hat seinen Kopf in die Hände sinken lassen; sein Gesicht, seine Augen sind nicht zu erkennen. Was mögen sie schauen? Wurden sie geblendet von der Helle, die ihnen aus der offenen Tür zur Ewigkeit entgegenleuchtete, oder schloß der Mann sie mit schwierigen Fäusten, um ihnen den Blick in den Abgrund zu verwehren? Was geschieht eigentlich, wenn ein Mensch die Schwelle übertritt? Wir wissen es nicht. Und darum fürchten wir uns. Dr. U. B.



Gemälde von Vincent van Gogh (1889)

Kirchenfeiern in Landeck

P F A R R K I R C H E

zu

*Allerheiligen
u. Allerseelen*

Freitag, 1. November 1963

14 Uhr: Predigt auf dem Friedhof und Gräbersegnung mit Libera

Samstag, 2. November 1963

8 Uhr: Feierliches Requiem für alle Armen Seelen und Gräbersegnung mit Libera.

Sonntag, 3. November 1963

9.30 Uhr: Amt, anschließend feierliches Libera vor dem Kriegerdenkmal.

Unsere neuen Erdenbürger

Es wurden in Zams geboren am: 29. 9. eine Elisabeth Maria dem Hilfsarbeiter Josef Buchhammer und der Claudia geb. Pircher, Faggen 20; am 1. 10. ein Werner Egon dem Mittelschulprofessor Dr. Johann Kröß und der Maria geb. Erhart, Landeck, Urtweg 6; am 3. 10. ein Anton Alois dem Textilarbeiter Anton Oberacher und der Annemarie geb. Mallaun, Fließ 148; am 6. 10. ein Elmar Franz dem Kunstschmied Bernhard Waldner und der Martina geb. Wechner, Serfaus 34; am 7. 10. eine Monika dem Maurer Richard Lechleitner und der Johanna geb. Waibl, Langesthei 64; ein Andreas Johann dem Schlosser Johann Carraro und der Anna geb. Ladner, Landeck, Salurnerstraße 16; am 9. 10. eine Monika Maria dem Hilfsmonteur Ignaz Wechner und der Emma geb. Walser, Ischgl 119; eine Sabine Johanna Sofia dem Bauingenieur Hannes Holub und der Maria geb. Liehl, Landeck, Perjenerweg 9; am 11. 10. eine Elisabeth Philomena dem Ofenarbeiter Johann Fritz und der Aloisia geb. Ferrari, Landeck, Fischerstraße 122; am 12. 10. eine Manuela Elisabeth und ein Norbert Josef dem Taxiunternehmer Arnold Pfeifer und der Klara geb. Kurz, Ischgl 152; eine Dorothea dem Waldaufseher Herbert Matdies und der Hedwig geb. Penz, St. Jakob 7; am 13. 10. ein Günther Anton dem Maschinisten Georg Abraham und der Erna geb. Schuler Fließ 175; eine Anita dem Hilfsarbeiter Alois Netzer und der Ingeborg geb. Achenrainer, Tösens 32.

Am 14. 10. eine Martina Isabella dem kaufmännischen Angestellten Alfred Schuler und der Elisabeth geb. Eiterer, St. Anton 158; am 15. 10. eine Astrid Theresia dem Bauern Martin Dilitz und der Elisabeth geb. Kurz, Nauders 93; ein Arnold dem Bauern Albin Zangerle und der Katharina geb. Auer, Galtür 88; ein Hugo Franz dem Raupenfahrer Hugo Franz Huber und der Margarethe geb. Ihrnberger, Zams, Bahnstraße 3; am 16. 10. ein Wolfgang Johann dem Bundesbahnbeamten Othmar Riedl und der Helga geb. Spechtenhauser, Zams, Siedlung 14; am 19. 10. ein Norbert Theodor dem kaufmännischen Angestellten Rudolf Zangerle und der Theodora geb. Rohner, Prutz 6; eine Jane Maria dem Speditionsangestellten Manfred Griese-nauer und der Veronika geb. Traxl, Landeck, Römerstraße 30; am 20. 10. ein Gerald dem Sparkassenange-stellten Alfred Spieß und der Antonia geb. Valentini, Landeck, Kristille 7; am 21. 10. ein Günther Rudolf dem Ma-schinisten Werner Burger und der Elfriede geb. Mair, Pettneu 134; eine Gabriele dem Postbediensteten Johann Tschiderer und der Aloisia geb. Latzer, Ladis 27; ein Gregor Heinrich dem Hilfsarbeiter Johann Althaler und der Hedwig geb. Follmann, Prutz 77; am 23. 10. ein Florian dem Maurer Gottfried Röck, und der Erna geb. Stuemmer, Hochgallmigg 70; am 25. 10. ein Georg Alexander dem Offizierstellvertreter Hubert Walterskirchen und der Margarethe geb. Sailer, Landeck, Urichstraße 40.

Es wurden in Landeck geboren: am 21. 9. ein Norbert Alois dem Bundesbahnadjuanten Norbert Burtscher und der Anna Maria geb. Grünauer, Landeck, Andreas-Hoferstraße 2; am 23. 10. eine Irmgard Gabriele dem Hotelier Karl Hauéis und der Irma geb. Prantner, Landeck, Tramserhof; am 1. 10. eine Michaela Maria Rosa dem Sparkassenangestellten Matthias Gander und der

Maria Elisabeth geb. Zangerl, Landeck, Andreas-Hofer-Straße 4; am 16. 10. ein Alfred Hubert dem Schmiede- und Schlossermeister Hubert Krismer und der Gertrud geb. Rosina, Landeck, Burschweg 24.

Trauungen

Es heirateten in Landeck am 27. 9. der Kaufmann Erich Gurschler und die Schneiderin Hilke Eisenreich, Landeck-Imst; der Maurer Johann Schwentner und die Textil-arbeiterin Erna Erhart, Kössen-Landeck; am 3. 10. der Volksschullehrer Gert Sailer und die Hotelsekretärin Monika Fleisch, beide Landeck; am 18. 10. der Gerbermeister Franz Trenkwalder und die Hotelangestellte Maria Venier, Landeck-Schönwies; der Maurer Rudolf Tschabrun und die Verkäuferin Margarethe Folie, Bürs-Landeck; am 25. 10. der Spengler Bruno Kraxner und die Schneiderin Helga Wenghofer, beide Landeck; am 25. 10. der Tischlerge-selle Magnus Wolf und die Serviererin Josefine Sailer, Pians-Landeck.

Es heirateten in Zams am 28. 10. der Fleischhauer-gehilfe Alois Mischinger und die Serviererin Hermine Rudig, beide Zams.

Sterbefälle

Es starben in Zams am 19. 10. die Rentnerin Maria Carraro geb. Tenaglia, Landeck, Salurnerstraße 16 im Alter von 86 und am 25. 10. die Rentnerin Maria Stark geb. Capitani, Landeck Lötzweg 18, im Alter von 76 Jahren.

† Josef Jöchler zum Gedenken

Allen bekannt ist die Buchhandlung Jöchler in Landeck; aber auch allen war der Chef dieser Buchhandlung, Herr Josef Jöchler bekannt, der vor ganz kurzer Zeit im Alter von 76 Jahren im Krankenhaus Bludenz nach kurzem Leiden gestorben ist.

Josef Jöchler wurde am 11. Dezember 1887 in Brixen geboren, absolvierte dort die Pflichtschule und maturierte ebenfalls in Brixen am dortigen Gymnasium. Später lernte Josef Jöchler bei der Firma Weger und war anschließend fast 10 Jahre bei der Buchhandlung Auer & Co in Bozen beschäftigt. Der 1. Weltkrieg brach aus und Josef Jöchler mußte einrücken. Er kam zuerst an die russische Front und schließlich zum Col di Lana. Er wurde bei den Kaiserjägern, denen er bis zu seinem Tode die Treue hielt, Zugführer, und hielt mit seinem Zug, als der Gipfel des Col di Lana gesprengt wurde, die Gratstellung zum Monte Sief. In dieser Kriegszeit wurde Josef Jöchler mehrfach verwundet und erhielt hohe Auszeichnungen, darunter alle Klassen der Silbernen Tapferkeitsmedaillen.

Nach dem Krieg kam Josef Jöchler nach Landeck. Er leitete hier die Filiale der Buchhandlung „Tyrolia“. 1944 wurde der bereits 57-Jährige nochmals zu den Waffen gerufen und mußte als Standschütze die letzten Tage des 2. Weltkrieges erleben.

Bald nach Kriegsende eröffnete Josef Jöchler eine eigene Buchhandlung in Landeck. Von der Innstraße übersiedelte diese neu eröffnete Buchhandlung in die Malserstraße und jetzt in den letzten Tagen drängte Jöchler immer mehr, seinen Neubau einer Buchhandlung mit Büromaschinen-artikeln usw. in der Bruggfeldstraße fertig zu stellen. Leider war ihm nicht vergönnt, auch dieses weitere Werk seines unermüdlchen Schaffens zu erleben.

Jöchler war aber auch für die Allgemeinheit äußerst aufgeschlossen. Vor dem 2. Weltkrieg war er einige Zeit Obmann des Verkehrsvereines Landeck, später auch Ge-

Installationen •	Elektrounternehmen
Licht- und Kraftanlagen •	ALOIS SCHLATTER
zu soliden Preisen •	Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118

meinderat. Der Verschönerung von Landeck nahm sich Jöchler an, innerhalb dieses Vereines wurde er ebenfalls zum Obmann gewählt. Schließlich und endlich war er noch lange Zeit Zugführer der Freiwilligen Feuerwehr Landeck, II. Zug, und Stadtkommandantstellvertreter.

Nachdem Josef Jöchler die Berge besonders liebte, war es selbstverständlich, daß er auch dem Alpenverein angehörte. Mit Leib und Seele war er auch hierbei tätig und vertrat die Interessen dieses Vereines besonders heftig. So wurde Jöchler auch bald zum Vorstand des Österreicherischen Alpenvereines, Sektion Landeck, gewählt. Dieser ihm besonders an Herz gewachsene Verein erhob ihn im Jahre 1955 zum Ehrenmitglied. In den letzten Jahren wurde Josef Jöchler aber auch vom Deutschen Alpenverein immer wieder geehrt. Er wurde Ehrenmitglied der Sektion Darmstadt und Friedrichshafen. Gleichzeitig mit seinem Beitritt zum Alpenverein wurde Josef Jöchler Bezirksbeauftragter für den Tiroler Naturschutz und in der letzten Zeit führte er die „Kaiserjäger“ in Landeck als Kommandant.

Josef Jöchler ist nicht mehr. Landeck hat in ihm einen Bürger verloren, der unermüdlich arbeitete zum Wohle seiner Familie, aber auch zum Wohle der Allgemeinheit. Jetzt gilt es, die von ihm betreuten Vereinsstellungen neu zu besetzen. Ob es allerdings gelingen wird, einen Mann wie Josef Jöchler, zu finden, ist schwer vorauszusagen. Bei allen Vereinen, denen er angehörte, war Jöchler der Initiator, der Reformator und Vertreter des Vereines: Er war ein richtiger Tiroler vom Scheitel bis zur Sohle!

Österreich ist mehr als es scheint

Tag der Fahne und Jungbürgerfeier in Pfunds

Am Sonntag, den 27. Oktober abends veranstaltete Bürgermeister Hermann Plangger eine Jungbürgerfeier. Gleichzeitig wurde auch dem Tag der Fahne ein festlicher und würdiger Rahmen gegeben.

Bürgermeister Plangger ermahnte in seiner Begrüßungsansprache die - leider nicht vollzählig erschienenen - Jungbürgerinnen und Jungbürger, treu zur Heimat zu stehen, sie zu lieben und niemals zu vergessen.

Dem heimatländischen Theaterstück, das Schüler und Schülerinnen der Hauptschule aufführten, wurde von der zahlreich erschienenen Bevölkerung reichlich Beifall gespendet.

Durch die Festansprache, gehalten von Hauptschuldirektor Robert Klien, zogen sich geschichtlich bedeutungsvolle Leitgedanken, wie:

- 1.) Tirol 1363-1963 (Bedeutung Tirols für Österreich einst und heute).
- 2.) Die Leistungen Gesamtösterreichs für die abendländische Kultur.
- 3.) Österreich ist auch heute mehr als es scheint.
- 4.) Verantwortung und Aufgabe der (Jungbürger) Staatsbürger.

In einem Farblichtbildervortrag führte Direktor Klein uns ein herrliches Stück Tiroler Kultur- und Kunstgeschichte vor Augen.

Den ergreifendsten Teil der Feier bildete wohl das gemeinsame Singen der Landeshymne, und somit auch das Gedenken an unsere Südtiroler Freunde.

Hochw. Herr Pfarrer Alois Staud legte den Jungbürgern nahe, nicht nur körperlich, sondern auch seelisch und geistig erwachsen zu sein.

Durch die „Blitzaufnahmen“, die erfreulicherweise Sprengelarzt u. Gemeindefacharzt Dr. Kunczicky von der Feier machte, werden alle Mitwirkenden eine bleibende und schöne Erinnerung erhalten.

Ein gemütliches Beisammensein der Jungbürger mit Bürgermeister Plangger beendete den feierlichen Tag.

Im Namen der Jungbürger möchte ich Herrn Bürgermeister Plangger, den erschienenen Gemeinderäten, Herrn Pfarrer Staud, den Hauptschullehrkräften und dem Hauptschulchor für die eindrucksvolle Feier herzlich danken.

Ein Jungbürger aus Pfunds

Die Feier der Hauptschule am Tag der Fahne

Zum achtenmal feierten wir am 26. Oktober 1963 den Tag der Freiheit und Unabhängigkeit Österreichs, den Tag der österr. Fahne.

Wir Hauptschüler begannen den Tag mit der Mitfeier der hl. Messe als Dank und Bitte für unser Vaterland.

Im festlich geschmückten Zeichensaal versammelten wir uns dann zur Feier des Tages, welche wir unter Anleitung unserer Lehrkräfte selbst gestalteten. Als Festgäste beehrten uns mit ihrer Anwesenheit, die beiden ehemaligen Lehrkräfte unserer Schule, Frau Schulrat Elsa Sturm und Herr Nationalrat Franz Regensburger, Herr Bezirkshauptmann ORR. DDr. Walter Lunger, Herr Bezirksschulinspektor Rupert Maier mit seiner Frau Gemahlin, Stadtpfarrer H. H. Consilarius Hans Aichner, H. H. Schülerheimdirektor, P. Schmid, Herr Oberlandesgerichtsrat Dr. Kecht und Herr Stadtrat Willi Thöni.

Mit freudiger Begeisterung sangen wir zuerst alle gemeinsam das Lied: „Steig auf, du Fahne, rot-weiß-rot!“ Hierauf trug eine Schülerin der 4 b Kl., Elisabeth Bendl, den Weihegruß von M. Klieba vor. Dann sang der Auswahlchor unter Leitung des HOL. S. Krismer das Lied: „Mein Vaterland, mein Österreich!“ Darauf zeigten uns Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen im Weiespiel „Groß ist das Erbe“, Österreichs Größe und Schönheit. Wieder erklang nun ein Lied des Auswahlchores „O, du mein Österreich!“ Anni Vorhofer, 4 b, erzählte in einem eindrucksvollen Vortrag von der Bedeutung der Fahne Österreichs.

Das Lied des Auswahlchores „Adler, Tiroler Adler!“ leitete zum 2. Teil unserer Feier über, der 600 jährigen Verbundenheit Tirols mit Österreich. Ein Schüler der 4a Kl., Hans Steinlechner, berichtete da in einem inhaltsreichen Vortrag vom Beitrag Tirols zur Kultur und Wirtschaft Österreichs.

Zum Abschluß unserer Feier sangen wir wieder gemeinsam die Landes- und Bundeshymne.

Nun dankt der Herr Schulinspektor noch Schülern und Lehrern für die wohlgelungene Feier u. sprach die Hoffnung aus, daß wir als treue Österreicherinnen und Österreicher einmal auch verantwortungsbewußt für unser Vaterland einstehen.

4b Klasse

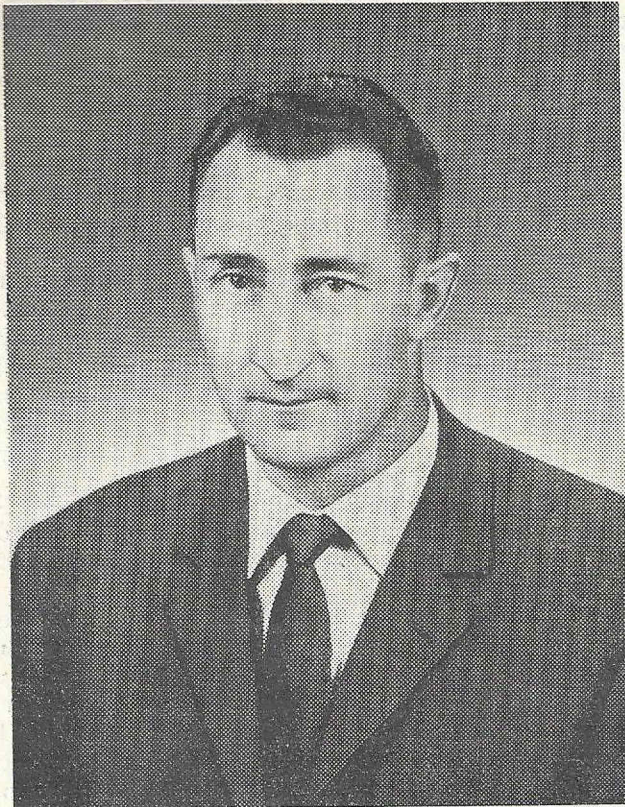
SCHALLPLATTEN bringen

Freude ins Heim!

Sie finden bei

Radio Fimberger

DIE GRÖSSTE AUSWAHL



Josef Deisenberger 50 Jahre alt

Inhaber der Großtischlerei und des Möbelhauses in Zams

Eine der bedeutendsten Persönlichkeiten des Tischlerhandwerks in Westösterreich, Josef Deisenberger aus Zams vollendet am 3. November sein 50. Lebensjahr.

Der Jubilar wurde 1913 in Zams geboren, erlernte das Tischlerhandwerk und absolvierte die Fachschule. Anschließend war er 5 Jahre in verschiedenen Tischlerbetrieben des In- und Auslandes tätig. Im Jahre 1938 entschloß er sich, unter den schwierigsten Voraussetzungen selbständig zu werden. Ein Heustadel mußte zur ersten Werkstätte umgebaut werden. Doch schon im folgenden Jahr kam die Einberufung zum Wehrdienst. Nach seiner Heimkehr aus dem Krieg nahm er bereits im Jahre 1945 den Betrieb wieder auf und entwickelte ihn zum größten Tischlerbetrieb Tirols.

Heute sind in seinem Betrieb 80 Arbeiter und Angestellte beschäftigt. Ein wesentlicher Teil der erzeugten Möbel sind Sonderanfertigungen für Kunden in ganz Tirol. Die seit vielen Jahren in großen Serien erzeugten Eckbänke werden durch die Möbelhändler in ganz Österreich verkauft. Ebenso ist die Fremdenzimmererzeugung in mehreren Bundesländern bereits zum Qualitätsbegriff geworden.

Durch sein bescheidenes Wesen und seine gewinnende Art erfreut sich Josef Deisenberger in weiten Kreisen größter Beliebtheit. Trotz seiner unternehmerischen Verpflichtungen ist er auch im öffentlichen Leben tätig. Mit Tatkraft und Initiative bemüht er sich auch hier - um nur einige Funktionen zu nennen - als Mitglied des Gemeinderates von Zams, in der Organisation der Kammer der gewerblichen Wirtschaft sowie im Vorstand der Spar- und Vorschußkasse Landeck am wirtschaftlichen Aufstieg unserer Heimat mitzuarbeiten.

Kulturreferat der Stadt Landeck

Auch heuer finden während des Winters wieder Turnabende unter der Leitung von Direktor Homolka in Landeck Turnhalle Hauptschule statt. Anmeldungen zu diesen Abenden bei Frau Emmi Mair-Michelotti, Landeck, Stadtamt, bis spätestens 15. November 1963.

Philatelistenclub Merkur, Sektion Landeck

Sonntag, den 3. November, Oberinntaler Tauschtreffen im Gasthof Grüner Baum in Imst. Abfahrt mit Auto um 9 Uhr beim Gasthof Nußbaum, Landeck.

Anmeldungen erbeten bei Sektionsleiter Ernst Wyhs, Landeck, Telefon 716.

Kamera Klub Landeck



Klubabend am Mittwoch, den 6. Nov. 1963 um 20 Uhr im Cafe Mayer.

Programm: Klubeigener Wettbewerb „Porträt“. Ferner wird ein Diavortrag des Europadienstes „Frühling in Paris“ gezeigt. Um zahlreiche Besuch wird gebeten.

ASV Landeck - Tischtennis

Die am 26. u. 27. Oktober durchgeführten Tischtennisstadtmeisterschaften wurden von 14 Herren (Einzel) und 12 Jugendlichen (Einzel) bestritten. Dameneinzelspiele konnten wegen Nennungsmangel nicht durchgeführt werden.

Ergebnisse: Stadtmeisterschaft: Stadtmeister: Prof. Bruno Lenzi, Jugendmeister: Bernhard Egg, Herrendoppel: Lenzi-Kobler. Jugenddoppel: Egg-König.

In Fortsetzung der Stadtmeisterschaft wurde das verbandsoffene Turnier ausgetragen. — Stärkste Tiroler Mannschaften haben ihre Nennungen abgegeben und das Publikum — unter anderen auch Bürgermeister Komm.-Rat Ehrenreich Greuter, Vizebürgermeister Josef Rimml und verschiedene andere Herren des Stadt- und Gemeinderates — erfreute sich an den herrlichen Wettkämpfen.

Ergebnisse: Turniersieger und Sieger des Herrenbewerbes: Klaus Bacher, Fulpmes; Jugendeinzel: Josef Eberl, Fulpmes (Tiroler Meister); Dameneinzel: Brigitte Fankhauser, Wörgl (Tiroler Meisterin); Herrendoppel: Bacher-Hammer, Fulpmes; Jugenddoppel: Eberl-Bacher, Fulpmes; Mixeddoppel: Fankhauser-Eberl.

Nachdem sich gezeigt hat, daß sich immer mehr Begeisterte für diesen Sportzweig finden, geben wir hier nochmals die Trainingszeiten bekannt: Jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag in der Turnhalle der Volksschule Öd.

7 Millionen mit einem
Klassenlos zu gewinnen
Höchster Gewinn Viertel Los
1.750.000,-

**GLUCKSTELLE
MIHALOVITS**
WIEN I, WIPPLINGERSTRASSE 21
„AN DER HOHEN BRÜCKE“

Steuerermäßigung möglich!

Beachten Sie bitte die heutige Beilage der „Allgemeinen Bausparkasse, Österreichischer Volksbanken und Genossenschaften Innsbruck, Innrain 37.“

Überholen - nur wenn's leicht geht

Sportvorschau für Sonntag, den 3. November

Der bisher ungeschlagene Sportverein Landeck empfängt auf eigener Anlage den RTW Reutte (9. Tabellenplatz) und müßte - ohne sich besonders anstrengen zu müssen, zu zwei weiteren Punkten kommen. Telfs (6.) empfängt das Schlußlicht Schönwies (10.) und sollte - auch nach dem derzeitigen Formtief mühelos zu einem Sieg kommen können. Zams (3.) wird sich nur bei einer besseren Gesamtmanschaftsleistung in Reutte gegen den SV Reutte (8.) durchsetzen können. Die Schußstiefel dürfen die Zammer jedoch nicht vergessen. Ein sehr harter Kampf wird die Begegnung SV Silz (4.) gegen SK Rietz (5.) werden, deren Ausgang vollkommen offen ist. Vils (7.) wiederum wird sich den Ehrwaldern (2.) wohl auf alle Fälle beugen müssen. Dafür sind die Außerferner Städter wohl derzeit zu schwach (Rietz-Vils 11:0!)

Sportplatz Landeck: Sonntag, den 3. November 1963, 11.30 Uhr Landeck Jun. - RTW Reutte Jun., 13.00 Uhr Landeck II - RTW Reutte II und 14.40 Uhr Landeck I - RTW Reutte I.

Evangelischer Gottesdienst. Sonntag, den 3. November, 10.30 Uhr Reformationsfest in der Burschlkirche.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 3. 11.: 6.30 Uhr Frühmesse f. d. Pfarrfam. (Frauenmesse), 8.30 Uhr f. Alois u. Wilhelm Stocker, 9.30 Uhr f. Franz Juen n. Mg., 19.30 Uhr Abendm. f. Josef u. Kreszenz Krismer.

Montag, 4. 11.: 6 Uhr hl. Messe f. Hermann Marth, 6.30 Uhr hl. Messe f. Fam. Handl, 7.15 Uhr f. Lebende u. Verst. Fam. Ginther.

Dienstag, 5. 11.: 6 Uhr hl. Messe z. E. d. hl. Antonius, 6.30 Uhr hl. Messe f. Paul Köll, 7.15 Uhr f. Hermann Walser, hl. Messe f. Hermann Danko.

Mittwoch, 6. 11.: 6 Uhr hl. Messe f. Alois Wagger - f. † Vater, 6.30 Uhr f. Max u. Paula Jung, 7.15 Uhr f. Hermann Zucol.

Donnerstag, 7. 11.: 6 Uhr Jtg. f. Angelika Köck - hl. Messe n. Mg. Guem, 6.30 Uhr Jm. f. Rosa Hueber - 7.15 Uhr Jm. f. Engelbert Hann.

Freitag, 8. 11.: 6 Uhr hl. Messe f. Gebhard Matt - 6.30 Uhr hl. Messe f. Heinrich u. Balbina Moritz, 7 Uhr f. Gustav Antoschek.

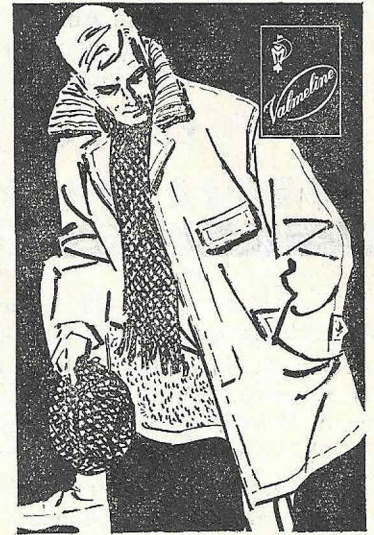
Samstag, 9. 11.: hl. Messe n. Mg. - 19.30 Uhr Rosenkranz mit Beichtgel.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 3. 11.: XXII. Sonntag nach Pfingsten - Caritassonntag mit dem Diözesan- Caritasopfer - Kommunionssonntag der Jugend und der Männer - 6 Uhr M. f. † d. Fam. Bock, 7 Uhr M. f. † J., 8.30 Uhr M. für Franz Bock, 9.30 Uhr hl. Amt f. d. Pfarrfam., anschließend

GRAFL

**WINTER-
MÄNTEL**



in Groß-Auswahl

Wir zeigen Ihnen die schönsten Modelle der Herbstsaison 1963-64. Wir beraten Sie gerne und zeigen Ihnen alle Neuheiten ohne Kaufzwang.

- Kurz-Mantel**, oliv-langhaar, Zibelin m. Strickkragen 1.160.-
- Irischer Donegal** „für Kenner“ 1.270.-
- Europa-Fischgrät-Noppen Mtl.** 1.250.-
- Tweed-Raglan** „Milano“ 1.440.-
- Stadtmantel** aktuelle Note 1.128.-
- Original Himalajaloden Mtl.**..... 687.-
- „Olympia“** mit Kaputze u. Teddyfutter 995.-
- Valmeline** exklusiv Modelle..... 725.-
- Diolen-Winterfutter-Strickkragen** 546.-
- Hämmerle-Novelin**, schoko-färbig .. 368.-
- Chan-chan Shaker**, leicht u. warm.. 462.-
- Dunkler-feiner Melton-Mtl.**..... 590.-

KLEIDERHAUS

JOH. GRAFL

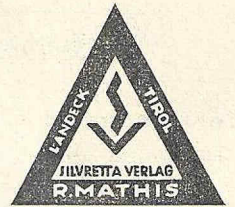
**HERRENMODE
LANDECK**

ALLE **Elektro-Installationen** MACHT *Fimberger & Co.*

Nur mehr acht Wochen . . .

bis zum Hl. Abend. Eine sehr kurze Zeit. Jetzt haben Sie die beste Gelegenheit in Ruhe das passende Geschenk zu wählen. Kommen Sie zu mir und lassen Sie sich beraten. Die Zeit ist kurz.

Fotohaus R. MATHIS - LANDECK



feierl. Libera vor dem Kriegerdenkmal, 11 Uhr Jm. f. Maria Schuhmacher, 19.30 Uhr Seelenrosenkr.

Montag, 4. 11.: Hl. Karl Borromäus - 6 Uhr Jm. f. Karl Schranz u. M. f. Fam. Klimmer-Lang, 7.10 Uhr M. f. verst. Schwester, 8 Uhr Requiem f. Dr. Alois Neuner, 19.30 Uhr Seelenrosenkranz - so tägl.

Dienstag, 5. 11.: Festfreier Tag - 6 Uhr M. f. Irma Zanotti u. M. f. Lina Schueler, 7.10 Uhr 1. Jahresamt f. Alois Wille, 8 Jahresm. i. Dominikus Wanek.

Mittwoch, 6. 11.: Festfr. Tag - 6 Uhr M. f. Mathilde u. Leo Haas u. M. f. Karolina Zangerl, 7.10 Uhr Hl. Amt f. Pepi u. Gustl Spiss, 8 Uhr Gem.-M. d. Frauen f. d. Frauen m. Monatsopfer.

Donnerstag, 7. 11.: Festfr. Tag - 6 Uhr M. f. Emmerich Ladner u. M. n. Mg. Schoiswohl, 7.10 Uhr Jahresm. f. Armand Schieferer, 8 Uhr M. f. Karl Plattner.

Freitag, 8. 11.: Festfreier Tag - 6 Uhr Jahresm. für Karl Klaus u. M. f. Alfred u. Roman Stanger, 7.10 Uhr Jahresm. f. † Mutter, 8 Uhr M. f. Gottfried Zangerle.

Samstag, 9. 11.: Fest d. Weihe d. Lateranbasilika in Rom - 6 Uhr Jahresm. f. Josefa Hüttner u. M. f. † Josef Mayr, 7.10 Uhr Hl. Amt f. † Angehörige Bregenzer, 8 Uhr

M. f. † d. Fam. Weichselbaumer u. Breitenberger, 17 Uhr Beichtgel., 19.30 Uhr Seelenrosenkr. u. Beichtgel.

Besonders: In dieser Woche ist Krankenversehgang. Kranzablöse: An Stelle eines Kranzes für Frau Maria Hefel und Frau Afra Handle spendete Fr. Dr. Viktoria Koler je S 50.—. Herzliches Vergeltsgott!

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 3. Nov.: 22. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Gemeinschaftsmesse für Anna Sailer; 9 Uhr Bet-Sing-Messe für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr Armen-Seelen-Andacht.

Montag, 4. Nov.: Fest des hl. Karl Borromäus; 6.45 Uhr hl. Messe für Ida Jöchler.

Dienstag, 5. Nov.: 6 Uhr Jugendmesse für Paul Köll.

Mittwoch, 6. Nov.: 6.45 Uhr Schulmesse für Maria Scherl.

Donnerstag, 7. Nov.: 6.45 Uhr Seelenmesse für Josef Jöchler.

Freitag, 8. Nov.: 6.45 Uhr Schulmesse für Katharina Anwander.

Samstag, 9. Nov.: Fest der Kirchweihe der Lateranbasilika, Rom — 6.45 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern.

Beichtgelegenheit: Samstag, 17.30 bis 18.30 Uhr; Sonntag, 6 bis 7 Uhr früh, 8.30 bis 9 Uhr früh.

Umstandsmoden

die Sie loben beim erproben. Kleider - Blusen - Röcke mit gutem Schnitt zeigt Ihnen



Auch zum Rendezvous

sind Sie im schicken Rock mit Bluse oder Pullover, auch in der feschen Steghose immer willkommen. Viele Variationen zeigt



BEI UNS FINDEN SIE DIE GRÖSSTE AUSWAHL IN RADIOAPPARATEN

vom kleinsten japanischen Transistortaschenradio bis zur schönsten Musiktube!
Unsere Fachabteilung berät Sie gewissenhaft in allen Radio- u. auch Fernsehfragen.

EINRICHTUNGSHAUS
Landeck beim Autobahnhof - Tel. 437

Ing. Jenfeld

Ärztl. Dienst: Freitag, 1. 11. 1963

Landeck-Zams-Pians: Dr. Karl Enser, Sprengelarzt, Ldeck, W Tel. 471
St. Anton-Pettneu: Dr. M. Schwendinger, St. Anton a. A.
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Sonntag, 3. 11. 1963:

Landeck-Zams-Pians: Dr. Karl Fink, Ldeck., Malsenstr., 11. Tel. 477
St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunczioky, Pfunds
Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Nächste Mutterberatung: Montag, 4. 11., 14 - 16 Uhr

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Verblüffende Formgebung

höchste Bequemlichkeit garantieren Ihnen
 Triumph BH und Corselets ELASTI VK vom



Küchenherd

„ALPINE“ gebraucht, mit eingebauter Heizschlange, für Anschluß an Küchenboiler,

1 Boiler

400 Liter, gebraucht, günstig abzugeben.

SPISS HERMANN, Berghaus Maria, St. Anton

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme anlässlich des Ablebens unserer lieben Mutter, der Frau

Maria Carraro

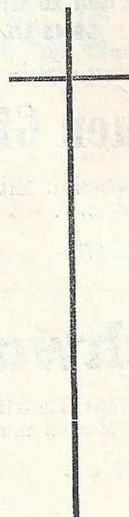
GEB. TENAGLIA

sagen wir auf diesem Wege allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Unser besonderer Dank gilt der Hochw. Geistlichkeit und hier vor allem H. H. Corrazza, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams, besonders aber Sr. Remigiar, Herrn Dr. Hans Codemo sowie allen unseren Verwandten und Bekannten.

Für die zahlreiche Beteiligung am Leichenbegängnis, für die vielen Kranz- und Blumen Spenden und die Beileidsschreiben ebenfalls herzlichen Dank.

In tiefer Trauer:
 Geschwister Carraro



Zu tiefst erschüttert gibt die
 BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT LANDECK die traurige Nachricht, daß
 ihr Konzeptbeamter, der

PROV. LANDESREGIERUNGSKOMMISSÄR

Dr. jur. ALOIS NEUNER

einem tragischen Verkehrsunfall zum Opfer fiel.

Wir werden seinen jugendlichen Frohsinn und seine Kameradschaftlichkeit im Amte sehr vermissen und dem so plötzlich und unerwartet Abberufenen ein treues Andenken bewahren.

Das Requiem für den Verstorbenen wird am Montag, den 4. Nov. 1963, um 8 Uhr, in der Stadtpfarrkirche Landeck zelebriert werden.

Landeck, am 28. Oktober 1963

DER BEZIRKSHAUPTMANN
 MIT DEN BEAMTEN UND VERTRAGSBEDIENSTETEN
 DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT LANDECK



GÜNSTIGE ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

STEYR-LKW

RÖTHY u. WIEDNER

INNSBRUCK, Heiligegeiststr. 9

KULANTER ALTWAGEN-EINTAUSCH

Und nach dem Bad

ob früh ob spät, im Morgenrock ist man gepflegt. Hübsche Dessins sehen Sie im



Verkaufe: Puch-Moped und Küchenkredenz

Beides gut erhalten. Adr.: Prantauerweg 15

MOTORRAD Marke **NSU MAX**
in bestem Zustand preisgünstig zu verkaufen.
Adresse in der Verwaltung des Blattes

Verlässlicher ARBEITER evtl. auch
PENSIONIST zur Versorgung der Zentral-
heizung für Winter gesucht.

I. Rohracher, SPAR, Landeck, Malsersstraße 29

Der **VORHÄNG**
den Sie suchen
finden Sie bei

Betten-Fesjak

Wegen Umbau und Vergrößerung

Zentralheizungskessel

preiswert abzugeben

geeignet für Ein- bis Zweifamilienhaus
Marke „Strebel Camino C“ 33600 We/h
auch für Ölfeuerung geeignet.

Ing. E. Lenfeld, Einrichtungshaus, Landeck

Suche Halbtagsbeschäftigung

in Haushalt.
Adresse in der Verwaltung des Blattes



DU BIST PETRUS

Ursprung und Gloria des Papsttums. Von den Anfängen in Palästina und Rom, der Hinrichtung des Hl. Petrus.

Allerheiligen 17 und 20 Uhr
Allerseelen 17 und 20 Uhr 10 J.

Manuela und der Förster

Und du mein Herz fährst mit. Abenteuer eines Waidmannes. Mit Toni Sailer, Hannelore Cremer, Eva Astor u. a.

Sonntag, 3. November 1963 14, 17 und 20 Uhr
Montag, 4. November 1963 19.45 Uhr 14 J.

Das Rätsel des blauen Giftes

Kriminaldrama. Treibjagd auf eine Mitwisserin. Mit Ingrid Andree, Dietmar Schönherr, Horst Frank u. a.

Dienstag, 5. November 1963 19.45 Uhr Jv.

Rächer in Schwarz

Wildwestdrama. Privatkrieg in Arizona. Mit Rudolf Scott, Richard Boone, Jocelyn Brando, Donna Martell u. a.

Mittwoch, 6. November 1963 19.45 Uhr Jv.

Der Außenseiter

Drama eines Nationalhelden mit: Tony Curtis, Edmund Hashim, J. Franciscus, Bennet, Walcott u. a.

Donnerstag, 7. November 1963 19.45 Uhr 16 J.

Ab Freitag, 8. November 1963
Der Rächer wartet schon Jv.

Suche dringend

Mädchen (über 18 Jahre)
oder

Frau für 2 Kinder, und

2 Hilfsarbeiterinnen

für Maschinenarbeit.

Phot. Anstalt R. Mathis, Landeck

Betten nur vom **Fachmann**
Matratzen - Polstermöbel
nur vom **Erzeuger**

Ihr Fachgeschäft

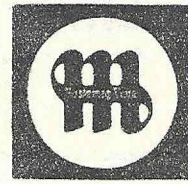
T A P E Z I E R E R
L A N D E C K

Gröbner

Kein Möbelkauf ohne den großen

MUSTERRING

Möbel-Katalog



WERTGUTSCHEIN

für Musterring Farbkatalog.

Gegen S 10.- die beim Möbelkauf gutgeschrieben werden.

Bitte mit genauer Adresse einsenden an

Einrichtungshaus

MÖBEL-KOCH

I M S T

Bitte besuchen Sie uns
Unverbindliche Beratung

AUSVERKAUF

Unser behördlich genehmigter Ausverkauf
zu tief herabgesetzten Preisen

läuft noch bis 15. November 1963 weiter.

Wir bieten Ihnen beim Einkauf von Herren- und
Damenoberbekleidungsstoffen für Anzüge,
Hosen, Kostüme, Kleider und Mäntel

bedeutende Preisvorteile

Außerdem haben wir ein äußerst preisgünstiges

Angebot an Resten

für Sie bereit.

Benützen auch Sie diese einmalige, günstige
Einkaufsgelegenheit.

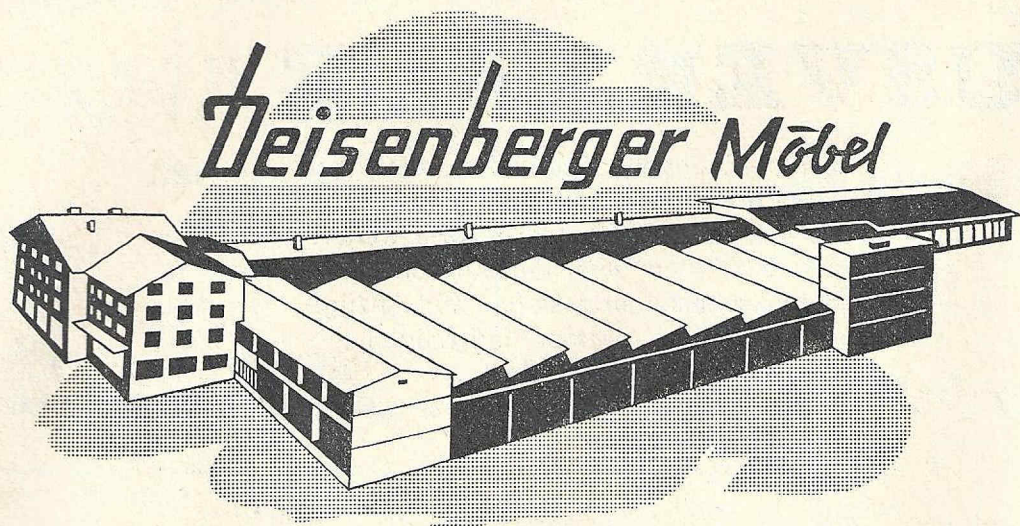
Fa. Konrad Radl

LANDECK, Innstraße 17 (Handelskammergebäude)

Geschäft geöffnet von 8 - 12 und 14 - 17 Uhr

Ein Einkauf beim **Erzeuger**
ist
besonders vorteilhaft

Wir bieten Ihnen **mehr**
durch
Qualität und Preis!



STÄNDIGE MÖBELSCHAU
AUCH SAMSTAGS GEÖFFNET
ZAMS - ÖTZ